

# Auf bestem Weg zur Junioren-DM



**STARK:** Sascha Kabisch gewann mit 242 kg Bronze.

GOTHA. Sascha Kabisch, Kraftsportler vom Gothaer Bierfassheber-Verein, hat mit 242 gezogenen Kilogramm eine Bronzemedaille beim Franken-Cup im Kreuzheben in Randersacker gewonnen.

Mit seinem Erfolg vor 500 begeisterten Zuschauern beim Wettkampf in dem Würzburger Vorort empfahl sich der 22-Jährige nachhaltig für eine Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft im Kraftdreikampf der Junioren (24. Oktober in Barth) – dem erklärten Saisonhöhepunkt des Kraftpakets aus Günthersleben-Wechmar.

Nachdem der erste Versuch mit 230 kg technisch misslungen war, wiederholte ihn Kabisch mit gleicher Last und steigerte sich im dritten Versuch auf 242 kg. Der Sieg in diesem Wettkampf war mit 300 kg für Kabisch völlig außer Reichweite.

Neben seinem Zivildienst nutzt Kabisch jede freie Minute zum Training und zum Lesen – vorrangig Bücher und Zeitschriften über Trainingsmethodik. „Endlich mal ein Kraftsportler, der nicht nur Bankdrücken macht“, freut sich Mario Hochberg, Vorsitzender des Gothaer Bierfassheber-Vereins, über das trainingsfleißige Vereinsmitglied. Zudem zieht Kabisch beim Training auch stets einige jugendliche Interessenten an, so dass es um den Nachwuchs bei den Bierfasshebern gar nicht so schlecht bestellt ist.

Der talentierte Dreikämpfer wurde einst von dem leider verstorbenen Gothaer Vorzeigethleten Fred Riede entdeckt und gefördert. Inzwischen fand Kabisch mit Mario Hochberg einen starken Mentor und bereitet sich mit ihm gemeinsam auf die Thüringer Landesmeisterschaft im Kraftdreikampf in Arnstadt (18. September) vor.

Mario Hochberg selbst hat für dieses Jahr alle Wettkämpfe nach seiner Armverletzung abgesagt (TA berichtete), hat aber schon wieder mit leichtem Training begonnen. Sein Ziel: die Paralympic-Games 2012 in London.